

Pressemitteilung

Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer

Dr. Klauspeter Strohm

13.11.2017

<http://idw-online.de/de/news684504>

Personalia
Politik, Recht, Wirtschaft
überregional



Feierliche Rektoratsübergabe und Ernennung einer neuen Honorarprofessorin

Am Abend des 14. November 2017 findet ab 19.30 Uhr in Anwesenheit des rheinland-pfälzischen Ministers für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Professor Dr. Konrad Wolf in der Aula der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer die feierliche Übergabe des Rektorats an den neuen Rektor der Universität, Univ.-Prof. Dr. Holger Mühlenkamp statt. Bei dieser Gelegenheit wird der Generalsekretärin der Deutschen Forschungsgemeinschaft, Dorothee Dzwonnek, die Ernennungsurkunde zur Honorarprofessorin der Universität übergeben werden.

Am Abend des 14. November 2017 findet ab 19.30 Uhr in Anwesenheit des rheinland-pfälzischen Ministers für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur Professor Dr. Konrad Wolf in der Aula der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer die feierliche Übergabe des Rektorats an den neuen Rektor der Universität, Univ.-Prof. Dr. Holger Mühlenkamp statt. Bei dieser Gelegenheit wird der Generalsekretärin der Deutschen Forschungsgemeinschaft, Dorothee Dzwonnek, die Ernennungsurkunde zur Honorarprofessorin der Universität übergeben werden.

Mühlenkamp, der der Universitätsleitung seit 2013 als Prorektor angehörte, übernahm das Rektorenamt bereits am 1. Oktober 2017 von seinem Vorgänger Univ.-Prof. Dr. Joachim Wieland, der die Universität seit 2012 geleitet hatte.

Der 1958 in Verden/Aller geborene neue Rektor studierte an der Universität Hannover, bevor er an der Universität Lüneburg promovierte und habilitierte. Seit 1998 hatte er eine Professur für „Ökonomik sozialer Dienstleistungen“ an der Universität Hohenheim inne, bevor er 2003 den Ruf auf den Lehrstuhl Öffentliche Betriebswirtschaftslehre an der Deutschen Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer annahm. Seine Forschungsinteressen liegen in die Bereichen Wirtschaftlichkeit im öffentlichen Sektor, Öffentliche Unternehmen, Daseinsvorsorge und Public Private Partnerships. Seine Wahl zum Rektor durch den Senat erfolgte bereits am 24. Juli 2017.

Seine erste Amtshandlung unmittelbar nach der feierlichen Rektoratsübergabe wird es sein, der Generalsekretärin der Deutschen Forschungsgemeinschaft Dzwonnek die Ernennungsurkunde zur Honorarprofessorin der Universität übergeben. Noch im vergangenen Jahr hatte der Senat der Universität der der Ministerpräsidentin des Landes Rheinland-Pfalz Malu Dreyer diese Ernennung vorgeschlagen.

Der Vorschlag erfolgte insbesondere vor dem Hintergrund der Expertise Dzwonneks im Bereich des Wissenschaftsrechts und auf der Grundlage ihrer vielfältigen Erfahrungen in Wissenschaftspolitik. Die Universität möchte durch diese Ernennung ihr Lehrangebot im Bereich Wissenschaftsmanagement nachhaltig verbessern. Dzwonnek verfügt über äußerst umfassende und sehr langjährige Erfahrungen in diesem Bereich. Als Referentin und Ableitungsleiterin im Wissenschaftsministerium des Landes Nordrhein-Westfalen, als Kanzlerin der Universität Dortmund, als Vorstand des Forschungszentrums Jülich GmbH, als Staatssekretärin im Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung, Forschung und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz und schließlich – seit 2007 – als Generalsekretärin der Deutschen Forschungsgemeinschaft hat sie auf allen Leitungsebenen und aus allen Perspektiven heraus außergewöhnlich breite Erfahrungen bei der Gestaltung von Managementprozessen für die Wissenschaft auf allen relevanten Ebenen des deutschen und europäischen Wissenschaftsbetriebes sammeln können.

Im Anschluss an die Urkundenübergabe wird der neue Rektor dann die traditionelle Rektoratsrede halten, die er dem Thema „Staat, Institutionen und Ökonomik“ widmet.